



Anfrage an den Landrat für die nächste Kreistagssitzung

Betreff: Hausstände/Haushaltsgeräte (aus Asylbewerberunterkünften)

Sehr geehrter Herr Landrat,

die Fraktion AfD-Der Flügel stellt folgende Fragen:

1. Sind seitens des Landkreises Barnim im Allgemeinen und den ihm zuzurechnenden Organen im Besonderen derzeit Haushaltsauflösungen oder Sammlungen von Haushaltsgeräten im Zusammenhang mit Asylbewerber-/Flüchtlingsunterkünften bekannt oder geplant oder im Rahmen anderer Verantwortungsträger wirtschaftlich, organisatorisch oder öffentlich-rechtlich begleitet worden?
 - a) Wenn ja, welchen Organen liegen bzw. lagen welche Informationen jeweils wann vor?
 - b) Wenn ja, welche aktive und passive Beteiligung seitens des Landkreises Barnim im Allgemeinen und dem ihm zuzurechnenden Organen im Besonderen liegt vor?
2. Welche Rolle spielen nach Kenntnis des Landkreises Barnim im Allgemeinen und der ihm zuzurechnenden Organe im Besonderen im Zusammenhang mit Frage 1 derzeit zu beobachtende Sammlungen von Haushaltsgegenständen/Haushaltsgeräten auf dem Gelände des ehemaligen Walzwerks in Eberswalde?
 - a) Welche wirtschaftlichen und öffentlich-rechtlichen Prozesse sind nach Kenntnis des Landkreises Barnim die Grundlage für diese Sammlungen?
 - b) Welche natürlichen und juristischen Personen sind an diesen Prozessen beteiligt und mit welchen jeweiligen Zielen, insbesondere unter Berücksichtigung der Bereitsteller von Lagerfläche, logistischen Lager- und Transportmitteln?
 - c) In welcher Weise ist der Landkreis Barnim beteiligt?

3. Welche finanziellen, wirtschaftlichen und rechtlichen Auswirkungen im Zusammenhang mit Frage 1 und 2 sind dem Landkreis Barnim im Allgemeinen und den ihm zuzurechnenden Organen im Besonderen
- a) zuzurechnen;
 - b) bekannt - insbesondere welche Auswirkungen nach der Höhe und nach der Art und auf wen (natürliche/juristische Personen);
 - c) von ihm bzw. seinen Organen angestrebt?
 - d) Welche Gegenstände nach Art, Zahl und Wert liegen hierbei vor und woher stammen die Gegenstände?
Welche Mittel und durch wen wurden aufgewendet, um diese Gegenstände ursprünglich zu erwerben, und wie lange wurden sie jeweils wofür genutzt?
Kann der Landkreis Barnim bzw. die Stadt Eberswalde bestätigen, dass auch mindestens optisch neuwertige Gegenstände darunter sind?
 - e) Welche Eigentumsverhältnisse liegen vor und sind geplant?
 - f) Welche zukünftige Verwendung ist für die Gegenstände vorgesehen?
Handelt es sich um gemeinnützige, mildtätige Verwendungszwecke im rechtlichen oder im umgangssprachlichen Sinne?
Sollen die Gegenstände verschrottet/entsorgt/in einem Fundus gelagert werden?
Sollen die Gegenstände an Bedürftige verteilt/verkauft werden und wenn ja, zu welchen Kosten?

Für die Fraktion AfD-Der Flügel:

gez. Marcel Donsch,
Fraktionsvorsitzender